

## Laudatio BAP 2018

Dental-Studio Thie, gehalten von Frau Dr. Doris Lemmermeier,

Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg

Wir hatten in diesem Jahr sehr viele Bewerbungen für den Preis der Integrationsbeauftragten, nämlich 32. Es ist deutlich erkennbar, dass in vielen Betrieben das Engagement für die Eingliederung von Geflüchteten und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in den Arbeitsmarkt noch einmal gewachsen ist. Auch inhaltlich ist im Vergleich zum Vorjahr noch einmal eine deutliche Steigerung zu verzeichnen. Das freut mich sehr.

Auch viele Unternehmen, die heute schon ausgezeichnet wurden, sind im Bereich der interkulturellen Verständigung aktiv und bilden Jugendliche mit Migrationshintergrund aus. Bitte bleiben Sie dabei und setzen Sie sich weiter dafür ein, dass Brandenburg auch in der Ausbildungswelt noch bunter und vielfältiger wird. Wir brauchen dieses Engagement, gerade auch wenn es um den Abbau von Diskriminierungen geht.

Das Unternehmen, dem ich gleich den Ausbildungspreis überreichen darf, ist ein gelungenes Beispiel für hervorragende Integrationsarbeit. Mehr noch lässt sich hier ablesen, was im Bereich der Unterstützung und Förderung von Auszubildenden, ob mit oder ohne Migrationshintergrund, alles möglich ist. Das ist beeindruckend und zeigt viel Kreativität.

Allein die Bewerbungsunterlagen unserer letzten Preisträgerin am heutigen Tag sind ein wahres Füllhorn guter Ideen. Die HWK Potsdam kann sich glücklich schätzen, eine so ideenreiche und kompetente Ausbilderin in ihrem Vorstand zu haben. Damit ist auch schon klar, von wem ich spreche: Es handelt sich um Dörte Thie, Chefin des Dental-Studios Dörte Thie, unter anderem Vorsitzende des Mittelstandsvereins der Gemeinde Blankenfeld-Mahlow. Sie wurde schon mehrfach direkt oder indirekt für ihren Einsatz als

Ausbilderin ausgezeichnet. Indirekt deshalb, weil im Laufe der Jahre gleich mehrere ihrer Azubis Bestnoten und Auszeichnungen erhalten haben. Ergebnisse, die immer auch ein Lob an die Adresse des Ausbildungsbetriebs darstellen.

Die Erfahrungen von Frau Thie mit Geflüchteten bestätigen einmal mehr, wie enorm hilfreich Praktika, Einstiegsqualifizierungen und Schnuppertage bei der Integration sind. Angebote dieser Art sind Lebenshilfe, ja sogar Überlebenshilfe. Interessierte Jugendliche erhalten in der Firma von Frau Thie Einblicke in die Ausbildungsinhalte, aber zugleich auch eine Einführung in das Zeitmanagement eines solchen Betriebs und die für funktionierende Teamarbeit notwendigen Verhaltensweisen. Da nicht allen interessierten Praktikantinnen und Praktikanten Ausbildungsplätze angeboten werden können, wird versucht, sie an andere Betriebe zu vermitteln. Einem besonders begabten Praktikanten gelang es sogar, nach absolvierter Praktikumszeit ein Zahnmedizinstudium zu beginnen. Das ist Integrationsbegleitung wie wir sie uns nur wünschen können.

Hervorzuheben sind darüber hinaus nicht nur unterstützende Angebote des Dental-Labors wie Hilfe bei Behördengängen, bei Gesprächen mit dem Vermieter oder die Vermittlung von Sprachunterricht. Aus der Bewerbung spricht das Bemühen, zur sozialen und kulturellen Integration der Asylsuchenden beitragen zu wollen. Ob Gebetszeiten, religiöse Feste oder Anteilnahme am familiären Hintergrund der Auszubildenden – die Kolleginnen und Kollegen tun ihr Möglichstes, um den Start in der fremden Umgebung zu erleichtern. Die jungen Leute danken der engagierten Chefin und ihrem Team die hier erfahrene Offenheit und Unterstützung mit Einsatzfreude und guten Leistungen.

Letzteres gilt auch für die übrigen Azubis. Wenig überraschend, dass die Leistungsbereitschaft unter ihnen so hoch ist, angesichts der Möglichkeiten, die ihnen im Dental-Labor Thie geboten werden, und den hochmodernen Arbeitsbedingungen. Erst kürzlich erhielt ein Auszubildender aus der Hand des Bundespräsidenten einen

sogenannten Europapass. Die Ausgezeichneten hatten einen Aufenthalt in Italien, Spanien, Schottland, England oder Frankreich absolviert.

Wer seinen Auszubildenden zu so viel Glanz verhilft, der hat es mehr als verdient, dafür geehrt zu werden. Ich gratuliere dem Dental-Labor Thie herzlich zum Brandenburgischen Ausbildungspreis 2018 für das besondere interkulturelle Engagement in der Ausbildung!  
Herzlichen Glückwunsch!